

Umarme dich, so fest ich kann

Wenn mal kurz die Welt still stände,
für unsre Gefühle ohne Ende,
in so seltenen Augenblicken.
Ich vibriere, lächel dich an,
umarme dich, so fest ich kann,
meine Worte im Ansatz ersticken.

Ich möchte dich jetzt soviel fragen,
doch werde ich dir erst was sagen,
nie ausgesprochen diesen Satz:
Dass du das Beste bist,
was mir je passiert ist.
Den Moment ich nicht verpatz.

Deine Augen strahlen wie ein Projektor
einen Film aus glücklichen Tagen hervor,
doch die Gegenwart ersetzt die Vergangenheit.
Bin nicht sicher, ob man mit Hirn oder Herz fühlt,
egal, in jeder Ader deine Liebe mich durchspült,
fühle mich wieder jung, bin zu allem bereit.

Im Zauber der Berührungen bin ich dein,
lass uns doch öfter so glücklich sein.
Lassen uns die Gefühle nicht im Stich,
werden wir das Leben neu genießen,
bevor wir das Buch für immer schließen.
Ich weiß nur eins: Ich liebe dich.

© **Wolfgang Sonntag**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)